

Leichte Überdachung des Busbahnhofs zur Identifikation und Orientierung.

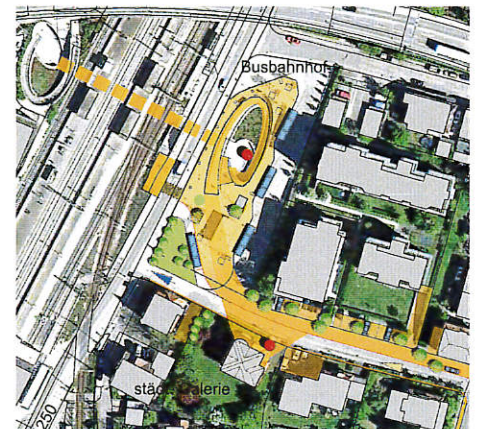
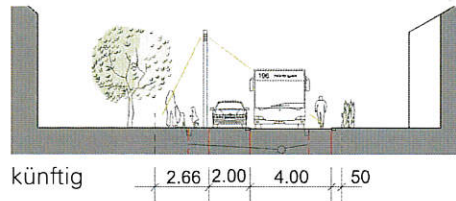
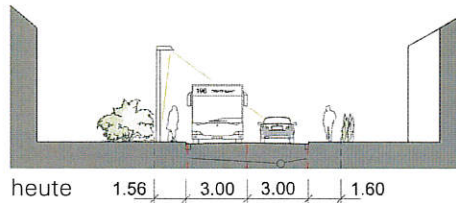


Umgestaltung der Weberstraße

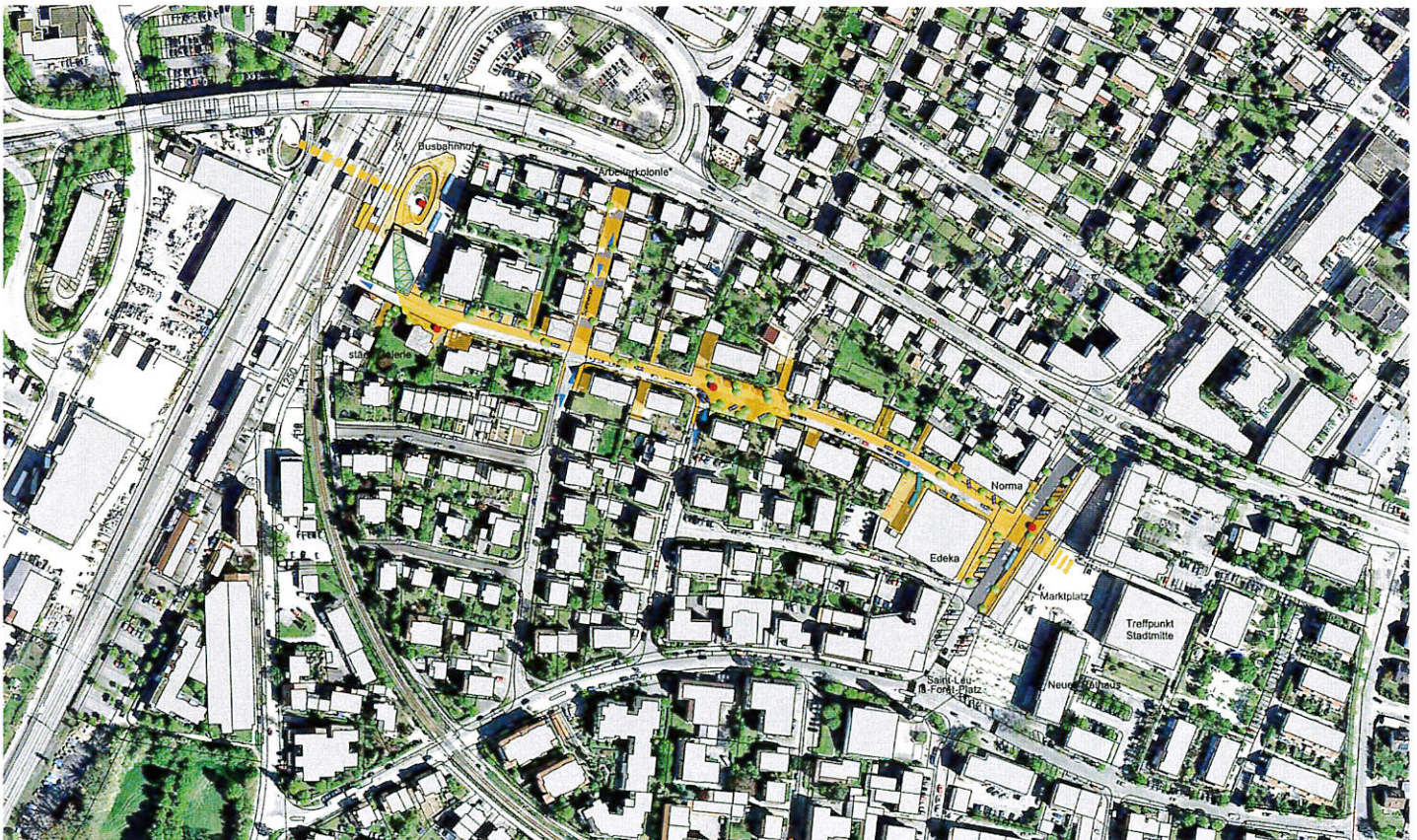
Mehrfachbeauftragung.
Zwischen S-Bahnhof/Busbahnhof an der Peripherie der Stadt und Rathaus/Marktplatz in der Stadtmitte bildet die Weberstraße, eine etwas eintönige, schmale Siedlungsstraße, die kürzeste Verbindung für alle Verkehrsteilnehmer.

Trotz Buslinie, Fahrverkehr und öff. Stellplätzen soll der Weg insbesondere für den Fußgänger bequem, attraktiv und tags wie nachts sicherer werden.

Ausgehend von der Galerie der Stadt könnten an markanten Plätzen gestaltete Figuren den Weg in die Stadt begleiten.

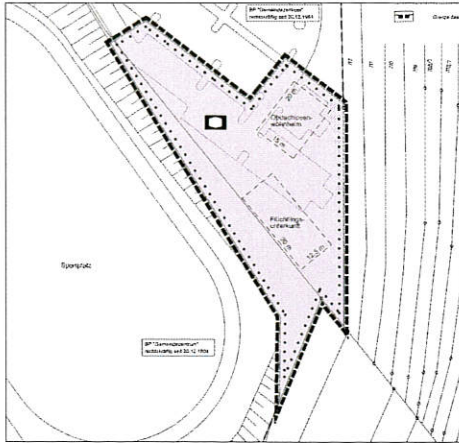


Busbahnhof und Kunstgalerie



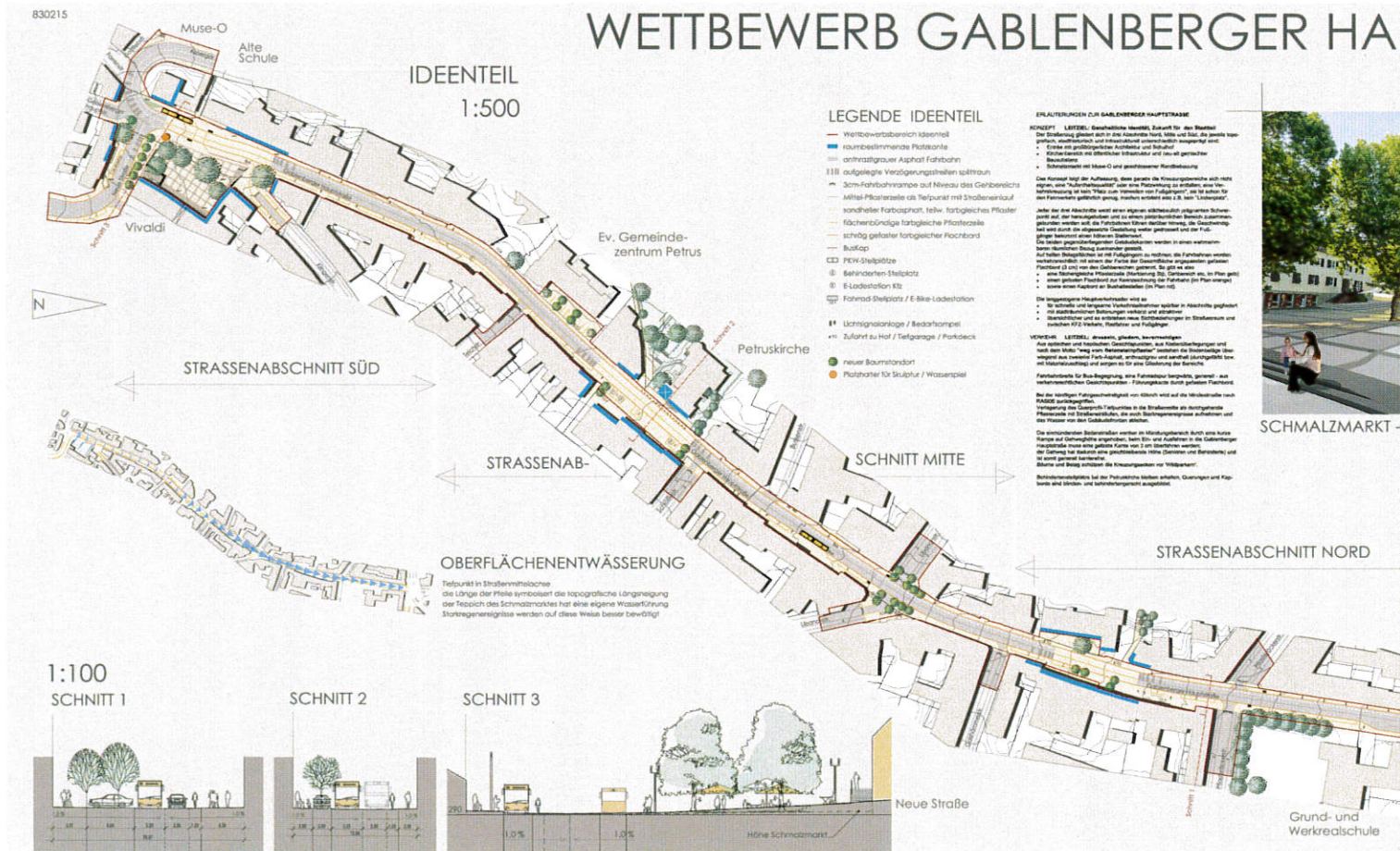
Ausschnitte aus unserer Planungsarbeit

AGOS
Arbeitsgruppe
Objekt- und Stadtplanung



Bebauungsplan nach § 13a BauGB

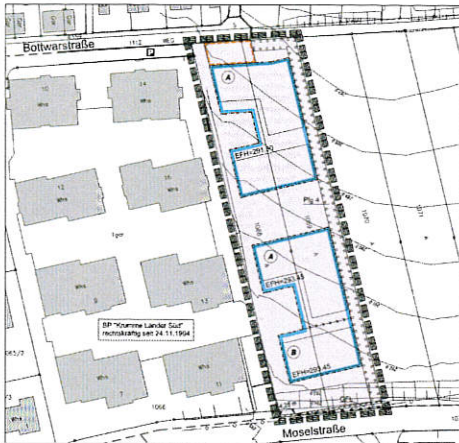
Ob wie links eine Gemeinbedarfsfläche in Ortsrandlage zur Belegung mit Wohnheimen für geflüchtete oder obdachlose Menschen gewidmet werden soll, oder ob wie rechts eine Fläche für seniorengebundenes Wohnen reserviert wird, in beiden Fällen bietet sich ein beschleunigtes bzw. vereinfachtes Verfahren an unter Verzicht auf Vorprüfung, Umweltbericht und frühzeitige Beteiligung.



Beschränkter Ideen- und Realisierungswettbewerb in Stuttgart

Es geht um eine 800 m lange verkehrliche Hauptschlagader durch den Stuttgarter Osten, eine Versorgungsachse für einen ganzen Stadtteil, mit einem Höhenunterschied von der Talstraße bis zur Aspergstraße von über 30m, mit zwei Buslinien in beide Richtungen, mit der Petruskirche auf halber Höhe; und es geht im Realisierungsteil um einen kleinen Platz im Süden, den Schmalzmarkt, mit Wochenmarkt, Außenbewirtung, Straßenfesten; alles in allem ist das Ziel: mehr Attraktivität und mehr Raum für Fußgänger- und Radverkehr.





Bebauungsplan nach § 13b BauGB

Nach der BauGB-Novelle 2017 ist in geeigneten Ortsrandlagen – begrenzt auf die kommenden zwei Jahre – eine verfahrensmäßig nochmals deutlich vereinfachte und vom wirksamen FNP unabhängige Bebauungsplanaufstellung möglich. Planen und Bauen dagegen z.B. im Vogelschutzgebiet – wie im rechten Bild – bleibt auch weiterhin eine besondere Herausforderung.

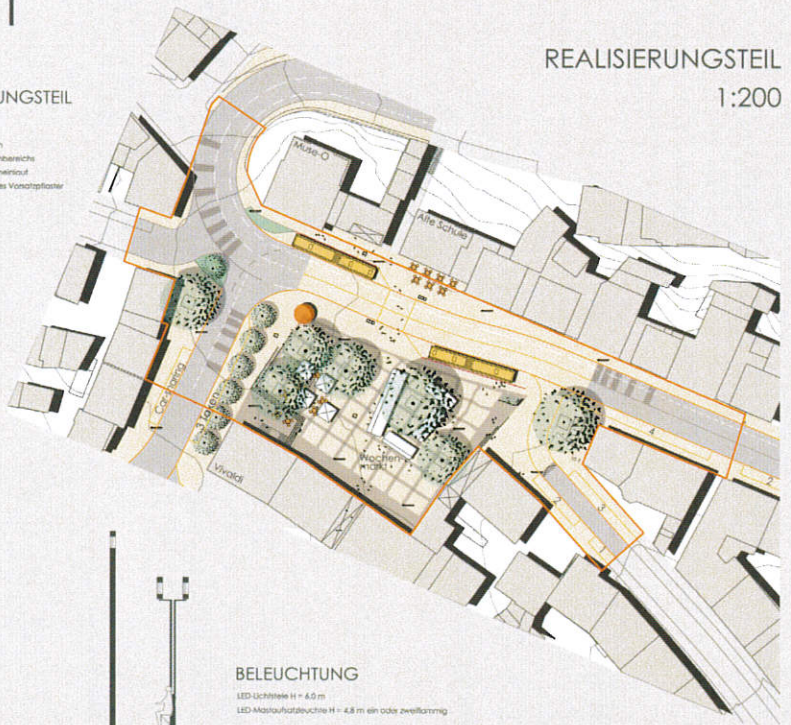


PTSTRASSE - SCHMALZMARKT



STRAßENRAUM ZUR SCHMALZMARKT
STADTBILD LÖSUNG: Erhalt des städtebaulichen Profils
 Erhalten der typischen Gebäudeformen
 Erhalten der typischen Gebäudehöhen
 Erhalten der typischen Gebäudeabstände
 Erhalten der typischen Gebäudeanordnungen
 Erhalten der typischen Gebäudeorientierungen
 Erhalten der typischen Gebäudeausrichtungen
 Erhalten der typischen Gebäudeformen
 Erhalten der typischen Gebäudehöhen
 Erhalten der typischen Gebäudeabstände
 Erhalten der typischen Gebäudeanordnungen
 Erhalten der typischen Gebäudeorientierungen
 Erhalten der typischen Gebäudeausrichtungen

- LEGENDE REALISIERUNGSTEIL**
- Wahlbereichsbereich Idealtell
 - antifahrspuriger Asphalt Fahrbahn
 - ausgehärtete Verlegungsplatten asphalt
 - Strom-Fahrbahnmarkierung auf Niveau des Gehwegbereichs
 - antibakterielle Farbaspphalt, teils, gleichzeitiges Voranstrichen
 - nächstbenutzte farbige Plattenzone
 - schrag gelblicher farbologischer Plattenband
 - Bufflage
 - begrenzung des Fahrbahnbereichs
 - PKW-Stellplätze
 - Fahrrad-Stellplätze / E-Bike-Ladestation
 - Baumwartung
 - Lichtmastanlage
 - Lichtmast mit Schraffen
 - Planzentaballe / Vorkantengitter
 - Platztraher für Stuhlfuß / Wassertraher



REALISIERUNGSTEIL
1:200

SÜDEN

SCHMALZMARKT - NACH NORDEN



BELEUCHTUNG
 LED-Lichtmast H = 4,0 m
 LED-Mastkopfstrahlbeleuchte H = 4,8 m ein oder zweifachrig

BEISPIELE FARBASPHALT



BEISPIELE MÖBLIERUNG



Urbane Straßenräume mit gründer- und nachkriegszeitlicher Wohn- und Geschäftsbebauung; die Straßen sind bislang autogerecht für den fließenden und den ruhenden Verkehr konzipiert, der Fußgänger hat dabei oft das Nachsehen.



AGOS
Arbeitsgruppe
Objekt- und Stadtplanung

Dipl.-Ing. Michel Breninger
Freier Architekt und Stadtplaner SRL

Büro Stuttgart:
Rebhalde 37, 70191 Stuttgart
Telefon (0711) 2 57 87 17
Telefax (0711) 2 57 93 64
E-Mail stgt@agos-online.de

Büro Waiblingen:
H.-Küderli-Straße 55, 71332 Waiblingen
Telefon (0 71 51) 5 20 38
Telefax (0 71 51) 56 19 04
E-Mail wn@agos-online.de

Projektgemeinschaft mit
Prof. Dr.-Ing. Martin Mutschler
Freier Stadtplaner SRL

Stand 01|2018

Website www.agos-online.de



Planen und Bauen im Bestand

Ein Teilbereich des Hochbaus, den AGOS seit Jahrzehnten kontinuierlich bearbeitet, ist der Gebäudebestand in der Stadt. Planung und Bauleitung bei Umbau ganzer Wohnetagen, Ausbau ungenutzter Dachgeschosse, Modernisierung und Instandsetzung, Sanierung gründerzeitlicher Bausubstanz, teilweise denkmalgeschützt, immer im urbanen, städtebaulich dichten Kontext und mit hochsensibler Nachbarschaft.

Studie zur Grundstücks-Verschattung

Im Rahmen von Bürgerbedenken wegen zu erwartender Verschattungen muss ein belastbarer, stundengenauer Nachweis über Gelände- und Gebäudehöhen, Tageszeit und Sonnenstand geführt werden:

hier exakt für 9:00h, 10:00h und 11:00h jeweils am 21. Dezember UTC 01:00. AGOS verfügt über das dazu nötige instrumentelle Knowhow.

